

B. PACKUNGSBEILAGE

GEBRAUCHSINFORMATION
Flubenol KH, 44 mg/ml, Paste zum Eingeben

1. NAME UND ANSCHRIFT DES ZULASSUNGSINHABERS UND, WENN UNTERSCHIEDLICH, DES HERSTELLERS, DER FÜR DIE CHARGENFREIGABE VERANTWORTLICH IST

Zulassungsinhaber:

Elanco GmbH
Heinz-Lohmann-Str. 4
27472 Cuxhaven
Deutschland

Für die Chargenfreigabe verantwortlicher Hersteller:

Lusomedicamenta Sociedad Tecnica FarmaceUtica, S.A.
Estrada Consiglieri Pedroso n.o 66, 69-B
Queluz de Baixo
2730-055 Barcarena
Portugal

2. BEZEICHNUNG DES TIERARZNEIMITTELS

Flubenol KH, 44 mg/ml, Paste zum Eingeben.
Flubendazol.

3. WIRKSTOFF(E) UND SONSTIGE BESTANDTEILE

Pro ml:

Wirkstoff: 44 mg Flubendazol

4. ANWENDUNGSGEBIET(E)

1. Wurmbefall bei Hunden mit:

- Askariden: *Toxocara canis (adulte Stadien)*
Toxascaris leonina (adulte Stadien)
- Peitschenwürmern: *Trichuris vulpis (adulte Stadien)*
- Hakenwürmern: *Uncinaria stenocephala (adulte Stadien)*
Ancylostoma caninum (adulte Stadien)

2. Wurmbefall bei Katzen mit:

- Askariden: *Toxocara cati (adulte Stadien)*
Toxascaris leonina (adulte Stadien)
- Hakenwürmern: *Ancylostoma tubaeforme (adulte Stadien)*
- Bandwürmern: *Taenia taeniaeformis (adulte Stadien)*

5. GEGENANZEIGEN

Keine bekannt.

6. NEBENWIRKUNGEN

Gelegentliche vorübergehende Erbrechen und leichtem Durchfall werden beobachtet. Bei Katzen kann dieses Tierarzneimittel gelegentlich "Sabbern" hervorrufen. Hierbei handelt es sich um eine vorübergehende Erscheinung, die keinen Einfluss auf die Entwurmung oder den allgemeinen Gesundheitszustand der Katze hat.

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, bei Ihrem Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

7. ZIELTIERART(EN)

Hunden und Katzen.

8. DOSIERUNG FÜR JEDE TIERART, ART UND DAUER DER ANWENDUNG

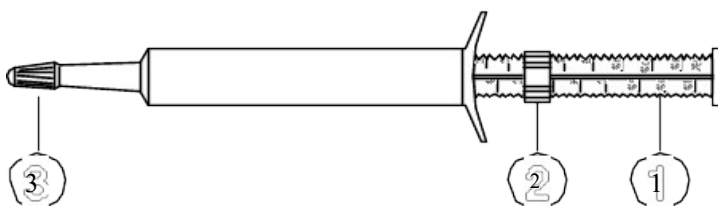
1 ml pro 2 kg Körpergewicht = 22 mg/kg.

1. Hunde und Katzen mit Askariden- oder Hakenwurmbefall: 1 ml Paste pro 2 kg Körpergewicht einmal täglich an 2 aufeinander folgenden Tagen verabreichen.

2. Hunde und Katzen mit Befall durch andere Wurmartarten: 1 ml Paste pro 2 kg Körpergewicht einmal täglich an 3 aufeinander folgenden Tagen verabreichen.

Entfernen Sie den Sicherheitsstöpsel (3). Halten Sie den Kolben (1) fest, während der Einstellring (2) auf die Unterteilung platziert wird, die dem Körpergewicht des Tiers in kg entspricht. Dann verabreichen Sie die Paste.

Für folgende Behandlungen das Körpergewicht des Tiers zu der Zahl hinzuzählen, auf die der Ring (2) das letzte Mal eingestellt war, und den Einstellring auf diese neue Zahl versetzen.



Beispiel: Bei einer Katze von 3 kg wird der Einstellring nacheinander für die erste Behandlung auf 3 kg, für die zweite Behandlung auf 6 kg und für die dritte Behandlung auf 9 kg gestellt.

Art der Verabreichung: Die Paste kann auf eine der zwei folgenden Arten verabreicht werden:

- *die exakte Dosis direkt in das Maul des Hundes oder der Katze spritzen;
- *die exakte Dosis unter das Futter mischen (diese Art der Verabreichung ist bei schwer zu handhabenden und aggressiven Tieren angezeigt).

Die Spritze enthält eine ausreichende Menge Paste, um ein Tier von 5 kg über drei Tage zu behandeln.

9. HINWEISE FÜR DIE RICHTIGE ANWENDUNG

Die Paste kann auf eine der zwei folgenden Arten verabreicht werden:

*die exakte Dosis direkt in das Maul des Hundes oder der Katze spritzen;

*die exakte Dosis unter das Futter mischen (diese Art der Verabreichung ist bei schwer zu handhabenden und aggressiven Tieren angezeigt).

Die Spritze enthält eine ausreichende Menge Paste, um ein Tier von 5 kg über drei Tage zu behandeln.

10. WARTEZEIT(EN)

Nicht zutreffend.

11. BESONDERE LAGERUNGSHINWEISE

Nicht über 25°C lagern.

Haltbarkeit nach erstmaligem Öffnen des Behältnisses: 5 Tage

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren.

12. BESONDERE WARNHINWEISE

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung bei Tieren

Parasiten-Resistenz gegen eine bestimmte Gruppe der Anthelmintika kann sich entwickeln bei häufigen und wiederholten Gebrauch eines Anthelmintikums der gleichen Klasse.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Nach Gebrauch Hände waschen. Bei versehentlichem Hautkontakt sollten diese gründlich mit sauberem Wasser abgespült werden.

Trächtigkeit und Laktation

Dieses Tierarzneimittel darf bei trächtigen und laktierenden Tieren angewendet werden.

Überdosierung (Symptome, Notfallmaßnahmen, Gegenmittel)

Selbst nach Verabreichung des 5-fachen der empfohlenen Dosis wurden keine unerwünschten Wirkungen beobachtet.

13. BESONDERE VORSICHTSMASSNAHMEN FÜR DIE ENTSORGUNG VON NICHT VERWENDETEM ARZNEIMITTEL ODER VON ABFALLMATERIALIEN, SOFERN ERFORDERLICH

Nicht verwendete Tierarzneimittel oder davon stammende Abfallmaterialien sind entsprechend den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.

14. GENEHMIGUNGSDATUM DER PACKUNGSBEILAGE

Juli 2021

15. WEITERE ANGABEN

1 und 50 x7,8 ml of 22,5 ml paste in eine Plastikspritze, in einer Pappschachtel verpackt

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in Verkehr gebracht.

BE-V133052

Nicht verordnungspflichtig.